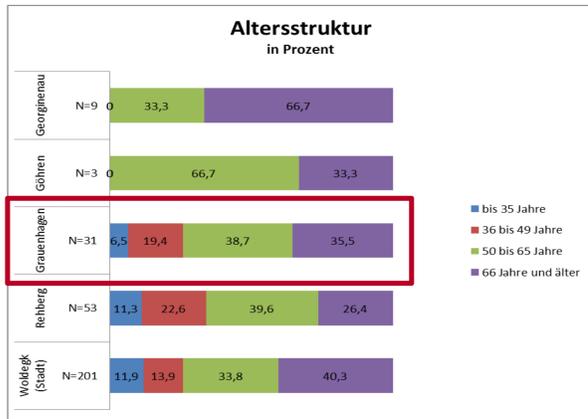


Beteiligung und Altersstruktur der befragten Grauenhagener



In Grauehagen beteiligten sich 31 Dorfbewohner an der Befragung 2014 – mehr als ursprünglich geplant waren. Dabei waren etwas mehr als zwei Drittel der Befragten über 50 Jahre alt.

REGION	SOLL	IST
Göhren/Georginenu	29	12
Grauehagen	24	31
Rehberg	37	53
Woldegk (Stadzentrum)	210	203
Gesamt	300	299

Das Miteinander in Grauehagen

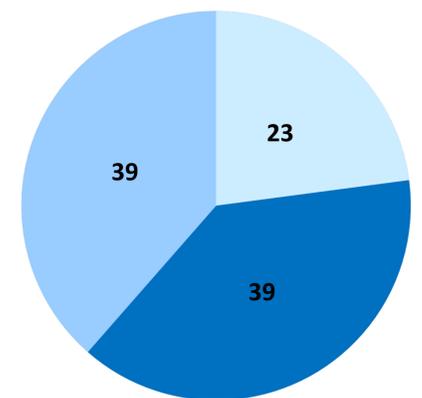
Rund 87 Prozent der befragten Bürgerinnen und Bürger fühlen sich wohl im Dorf. Das Verhältnis der Menschen untereinander wird überwiegend positiv bewertet. Fast zwei Drittel der Befragten berichten davon, dass sie einen engen Kontakt pflegen oder sich miteinander unterhalten. Sehr groß ist die Bereitschaft zur nachbarschaftlichen Hilfe. Konkrete, breitgefächerte Vorschläge für persönliches Engagement, auch im Pflegefall, lassen sich finden. Es sieht aber auch so aus, dass diese im Bedarfsfall nicht durch alle hilfebedürftigen Personen angenommen werden wird: „Wenn man nicht mehr kann, wünsche ich mir Ansprechpartner – einen Pflegeplatz, Johanniter, mehr professionelle Angebote - da ich es mir anders nicht vorstellen kann“. Die Äußerungen: „alles alte Menschen hier, man ist froh, dass man selber fertig wird“ oder „ich bin zu alt um mich zu engagieren“ stehen der hohen Bereitschaft entgegen und zeigen, dass nicht jeder Anwohner so engagiert ist beziehungsweise sein kann.

Wünsche und Ideen in Grauehagen

Ein Drittel der Befragten gab an, dass Angebote aus verschiedenen Bereichen fehlen. Die Schwerpunkte lagen bei der Befragung auf den Themen Nachbarschaftshilfe, Mobilität, einer Treffpunktmöglichkeit und dem Feiern gemeinsamer Feste. In der öffentlichen Ortsversammlung am 31.05.2015 wurden folgende aktuelle Wünsche und Ideen der Dorfbewohner zusammengefasst.

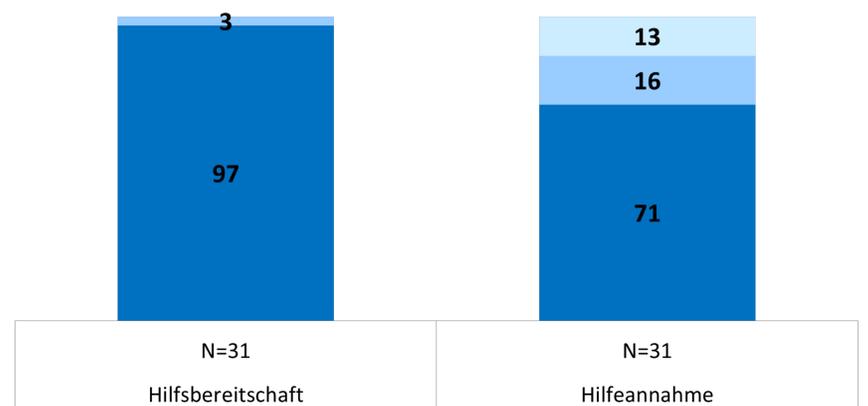
Verhältnis der Grauehagener zueinander in Prozent, N=31

- Es gibt einen relativ engen Zusammenhalt
- Man spricht schon mal miteinander
- Ist ganz unterschiedlich
- Die Leute kennen sich kaum.



Nachbarschaftliche Hilfe in Prozent

- selbstverständlich
- ambivalent
- eher nicht



Themen

Tauschen und Helfen
Miteinander im Dorf
Unser Dorf
Treffpunkt und Feste
Einzel-Engagement
Mobilität

Innerhalb der Vielzahl an Ideen, die unter den einzelnen Themen zusammengefasst wurden, waren für die Grauehagener folgende Ideen besonders wichtig

Ausgewählte Ideen und Bedarfe

Suche-Biete-Wand, Schwarzes Brett
Arbeitseinsätze
Räumlichkeiten
Dorffeste
Einzel-Engagement
Bepflanzung
Café auf der Wiese
Sitzmöglichkeiten am Dorfanger
Spielplatz
Besserer Internetzugang
Wanderwege

Weiteres Vorgehen

Anbringen eines schwarzen Brettes, auf dem ein Arbeitseinsatz angekündigt wird → nach dem Arbeitseinsatz soll überlegt werden, wie es weitergehen kann.